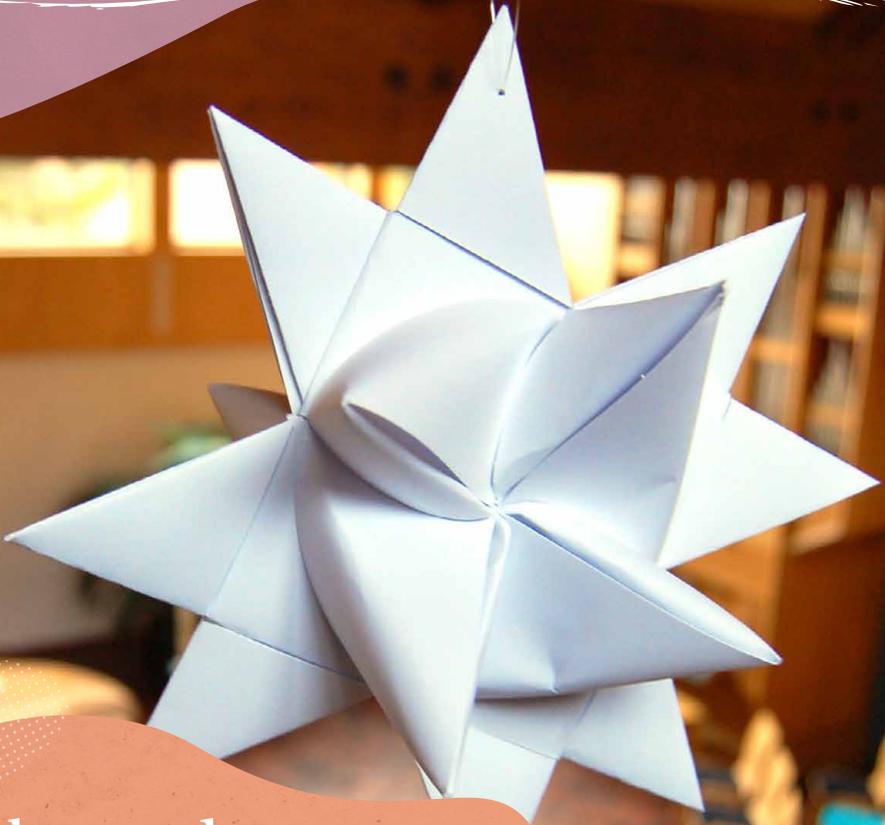


Ausgabe
12/01 2023

Gemeindebrief der

osterkirche

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Nürnberg-Worzeldorf/Weiherhaus/Herpersdorf/Pillenreuth/Gaulnhofen/Roter Bühl



Frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest und
ein gesundes neues
Jahr 2024!



Unter
Osterkirche Nürnberg
finden Sie uns auch
auf Facebook.
Schauen Sie rein!

Inhalt

Angedacht	3
Aus dem Kirchenvorstand	4
Ökumenisches Friedensgebet/Taufsamstage	5
Trägerverein Kleiner Laden	6–7
Winterzeit im Kleinen Laden	7
Fackelwanderun/Fotokalender	8
Sternsingeraktion/Holocaust Gedenkfeier	9
Wunschbaum/Weihnachtsbaum	10
Kennen Sie den?	11
Neue Weihnachtsbaumdekoration	11–12
Unser Jugendforum: Tobias Kölbel	12
Strick- und Häkelfreunde/Nachtrag Treff JA	13
Gottesdienste	14–15
Kirchweih: Ein Rückblick	16
Frühjahrssammlung 2024	17
Spendenstand	18
Freude und Trauer	19
Veranstaltungen	20–21
So erreichen Sie uns	22–23
Impressum	23
Unterstützer des Gemeindebriefs	24–28

Angedacht

„Lass den Kopf nicht hängen. Das wird schon wieder.“ Diese Worte habe ich als Kind häufiger gehört. Von meinen Eltern. Wenn ich eine schlechte Note nach Hause gebracht habe oder mich mit meiner Freundin gestritten hatte. Damals haben mich diese Worte getröstet. Denn wenn meine Eltern der Meinung waren, dass alles wieder gut wird, dann musste das ja stimmen. Heute weiß ich, dass das leider nicht immer so ist.

Wie gut, dass die Bibel da Worte findet, die tiefer gehen: „**Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.**“ So steht es bei **Lukas (Lk 21,28)**. Unsere Erlösung naht. Das erwarten wir im Advent: Dass Gott in Jesus Christus mitten in unsere chaotische Welt kommt. Mitten in unser stürmisches Leben. Damit Friede werde auf Erden und in unserem Herzen.

Im Advent schauen wir also nach vorne. Wir blicken auf Weihnachten und hebe sich der Kopf von ganz alleine ein bisschen, denn wir dürfen etwas erwarten, was wir uns selber nicht geben können. Wir dürfen mit Gott rechnen: Der Mensch wurde, um uns nahe zu sein. Der uns ein Helfer sein möchte.

Gerade in Zeiten von Krieg und Terror. Gerade in Zeiten von Fake News und Verunsicherung. Gerade wenn uns Mut und Zuversicht fehlen und vieles uns niederdrückt.

Gerade dann dürfen wir darauf vertrauen, dass Gott mit uns ist. Gerade dann dürfen wir uns von ihm gehalten und getragen wissen. Wenn das kein Grund ist, den Kopf ein wenig zu heben.

Dass wir Gottes Nähe und seinen Frieden in dieser Advents- und Weihnachtszeit spüren können, das wünsche ich uns allen. Und deshalb: „**Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.**“ oder, wie es in einem Adventslied heißt: „**Heb in den Himmel dein Gesicht und steh und lausche, weil Gott handelt.**“ (EG 20).

**Ihre Pfarrerin
Beate-Kimmel-Uhlendorf**



Aus dem Kirchenvorstand

Liebe Menschen in der Osterkirche, danke für Ihr Interesse an unseren Infos. Überall wird gespart. Überall? Nein – bei uns in der Gemeinde wird nicht an Spenden und Kirchengeld gespart. Und es wird auch nicht am Helfen, Teilnehmen und Frohsinn gespart, wie unser erstes Kombifest Kirchweih/Erntedank gezeigt hat. Das macht Lust auf ein „Weiter so“ mit Ihnen allen, ein **herzliches Dankeschön** auch dafür.

Im Rückblick war auch der Informationstag Senioren gut besucht, wir hatten eine weitere gemeinsame Sitzung mit dem Kirchenvorstand und den Pfarrer:innen von Emmaus und ein Treffen zum Thema „**Lust auf Mehr**“. Der Gedanke dahinter ist, Gemeinsamkeiten auszuloten, Bestehendes und Funktionierendes anzusehen und zu vergleichen und aktiv neue Wege zu gestalten. Die gemeinsamen Aktivitäten mit Emmaus sind ein erster Schritt, **Kanzeltausch und Fackelwanderung am 6. Januar 2024, Sommerreise im August 2024 und die Konfitreffen** sind erst der Anfang. Ein weiteres Treffen der Kirchenvorstände ist bereits für Februar 2024 geplant.

Zur Kirchenvorstandsarbeit gehört natürlich auch verwaltungstechnisches „Zeug“, wie Kollektenplan, Haushalt, Eintritte und leider auch Austritte. Aber wir arbeiten das mit Disziplin und Freude ab, als Team. Merken Sie es?

Ich mache bereits Werbung für die kommende **Kirchenvorstandswahl im Oktober 2024**, möchten Sie vielleicht Ihre Talente einbringen? Sprechen Sie mit uns. Frei nach dem Motto: Nicht jeder muss Alles können, aber jeder kann Etwas!

Für unsere weiteren Pläne studieren Sie bitte dieses Heft, beachten Sie unsere Gruppen. Einige konnten beachtliche Jubiläen feiern, eine Gruppe hat sich neu gebildet und strickt sich durch den Donnerstagabend. Wir begrüßen in der nächsten Kirchenvorstandssitzung **zwei Prädikantinnen im Praktikum, herzlich willkommen.**

Kurz und gut – bleiben Sie uns gewogen und so verbleibe ich mit den besten Grüßen

**Eure/Ihre Vertrauensfrau
Gabriele Frieß-Sommer**



Ökumenisches Friedensgebet

Seit vielen Jahren treffen wir uns monatlich zum ökumenischen Friedensgebet in der Kirche Corpus Christi. Doch nie zuvor scheint unser Gebet so wichtig und notwendig wie zurzeit. Der Umgang zwischen Menschen, besonders aber zwischen Staaten bzw. Völkern, scheint mehr von Unfrieden geprägt zu sein. Doch streben die Menschen nach einem friedlichen Leben.

Täglich erreichen uns schreckliche Nachrichten über Radio und Fernsehen, z. B. aus der Ukraine und dem Nahen Osten. Wie zerbrechlich unsere Sicherheiten sind, wie gefährdet unsere Ordnungen, das erleben wir immer wieder.

Und so war es selbstverständlich, dass wir in unserem 1. Friedensgebet nach der Sommerpause nicht nur den Krieg in der Ukraine, sondern auch Gewalt



und Terror in Israel und Palästina in unser Gebet aufgenommen haben.

Frieden kann nur gelingen, wenn der Hass schwindet. Und dafür kann jeder Einzelne etwas tun. Unser Segenswunsch: Geht und tragt Verantwortung. Geht und steht ein in Wort und Tat für Gerechtigkeit, Liebe, Frieden und Einheit überall wo wir hingestellt sind.

Das Team des ökumenischen Friedensgebets

Unsere kommenden Taufsamstage

Wenn Sie Ihr Kind taufen lassen wollen, wäre an einem unserer Taufsamstage (**um 11.00 Uhr**) Gelegenheit dazu:
09.12./13.01./10.02./09.03./06.04./

11.05./08.06./13.07./10.08.
Bei Interesse melden Sie sich gerne beim Pfarramt:
pfarramt.worzeldorf@elkb.de



Trägerverein für den Kleinen Laden gegründet

Bisher wird der Kleine Laden von vier Trägern finanziell unterstützt, der evangelisch-lutherischen Osterkirche, der katholischen Pfarrgemeinde Corpus Christi, dem Sozialzentrum der Diakonie Nürnberger Süden gGmbH und der GGK Gemeinnützigen Gesellschaft für evangelische Kindergärten im Nürnberger Süden mbH.

Die Umsätze des Kleinen Ladens fließen bisher in den Haushalt der Osterkirche ein. Aufgrund neuer umsatzsteuerlicher Regelungen für Kirchengemeinden ist es erforderlich, die Aktivitäten des Kleinen Ladens künftig separat zu erfassen und vom Haushalt der Osterkirche zu trennen. Die bisherigen Träger haben sich deshalb entschlossen, einen eigenen Trägerverein mit dem Namen „Der Kleine Laden Nürnberg-Herpersdorf“ zu gründen. Er soll als eingetragener Verein (e.V.) geführt werden und als gemeinnützig anerkannt werden.

Am 19. September 2023 fand die Gründungsversammlung für diesen Trägerverein im Kleinen Laden statt. In dieser Versammlung wurde die Vereinssatzung verabschiedet und ein fünfköpfiger Vorstand gewählt. Aktuell läuft das Verfahren zur Anmeldung des Vereins. Anschließend wird die Gemeinnützigkeit beim Finanzamt beantragt. Der Verein soll am 01. Januar 2024 seine Arbeit aufnehmen.

Der Kleine Laden baut auch weiterhin auf viele Unterstützer und Förderer, um die laufenden Kosten zu decken und die vielfältigen Aktivitäten auch künftig anbieten zu können.

Insbesondere sind neue Mitarbeiter:innen immer herzlich willkommen. Wenn Sie eine solche Aufgabe interessiert oder Sie auf andere Weise den Kleinen Laden unterstützen wollen, nehmen Sie

am besten mit der Leiterin des Kleinen Ladens, Frau Brigitte Schön, Kontakt auf, natürlich völlig unverbindlich. Bei Fragen speziell zum neuen Trägerverein können Sie sich auch gerne an die Mitglieder des Vorstands wenden: Barbara Witzel-Hänecke (Vorsitzende), Jochen Eitmann (Stellvertreter), Alfons Schön (Schatzmeister), Elke Kraus und Ulrike Wittmann.

Alle aktuellen Informationen und Angebote des Kleinen Ladens finden Sie wie gewohnt im Internet unter: www.kleiner-laden-nbg.de

Barbara Witzel-Hänecke



Die Winterzeit und die Weihnachtszeit ist Wohlfühlzeit.



Es wird wieder früh dunkel, die Außentemperaturen fallen. Das ist für viele Menschen die Zeit, um es sich auf dem Sofa gemütlich zu machen. Mal eine Pause einplanen, in der man nichts Anstrengendes macht und es sich einfach gut gehen lässt bei einer wärmenden Tasse Tee, mit einem spannenden oder amüsanten Buch.

Weihnachten wird häufig als das „Fest der Liebe“ beschrieben. Viele Familienmitglieder verbringen diese Tage gemeinsam, teilen schöne Momente und genießen die Zeit. Dazu gibt es Geschenke und viele Leckereien, über die sich alle freuen.

Zur Weihnachtszeit werden Grüße verschickt, Gäste eingeladen –

viele Menschen kümmern sich noch eine Spur liebevoller um andere Menschen. Gerade für diese Zeit hat der **Kleine Laden** einiges zu bieten.

Wir laden Sie ein, auf unserem Weihnachtstisch zu stöbern. Dabei können Sie liebevolle Geschenkideen entdecken: Bücher für Groß und Klein zum Schmunzeln, zum Nachdenken, zum Kraft schöpfen. Aber auch Lichtquellen, Weihnachtskarten sind in dieser Zeit gefragte Produkte. Mit unseren fair gehandelten Waren bereiten Sie gleich zweimal den Menschen eine Freude, den Beschenkten und den Menschen in der Einen Welt.

Brigitte Schön



Mache dich auf und werde Licht – Fackelwanderung zum Steinbrüchlein

Wann: 6. Januar 2024

Start: 16.15 Uhr am Parkplatz Steinbrüchlein oder an der Bereitschaftspolizei Kornburger Straße 60

Feier im Steinbrüchlein: 17.30 Uhr

Bitte benutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel!

Eine gemeinsame Veranstaltung der evangelischen Gemeinden im Nürnberger Süden

Fackeln, Laternen oder Kerzen können Sie gerne selbst mitbringen. Sie können Ihre Fackel aber auch am Startpunkt von uns bekommen.

Mein Heiliger Ort

Fotokalender der Kirchengemeinden im Nürnberger Süden

Im letzten Gemeindebrief haben wir Sie darum gebeten, Ihre heiligen Orte zu fotografieren und uns zu schicken.

Da sind viele berührende Bilder zusammengekommen, die Sie unter <https://www.emmaus-nuernberg.de/gemeindeleben/fotokalender/fotogalerie.html> finden.

Aus diesen Bildern werden wir einen Fotokalender erstellen, den Sie **ab Dezember im Pfarramt** (wenn der Wunsch besteht gerne an allen drei Orten) **für 5 €** erwerben können. Ein gelungenes Geschenk für alle, die sich für heilige Orte interessieren.

Sternsingeraktion 2024

Sei dabei, bringe den Segen zu den Menschen und hilf mit, dass das Recht der Kinder auf eine geschützte Umwelt umgesetzt wird.



Am Freitag, 01. Dezember findet **um 17.00 Uhr** im Pfarrzentrum der katholischen Kirche Corpus Christi das Vorbereitungstreffen statt.

Ansprechpartnerin:

K. Viefhaus
Tel.: 0151/11 98 11 85
viffis@web.de

Freitag, 05. Januar 2024, 1. Sternsingerntag **9.30 Uhr – ca. 16.00 Uhr**

Samstag, 06. Januar 2024, 2. Sternsingerntag **9.30 Uhr – ca. 16.00 Uhr**

Sonntag, 07. Januar 2024 um 11.00 Uhr Familiengottesdienst danach 3. Sternsingerntag mit Pizzateessen zum gemeinsamen Abschluss gegen **17.00 Uhr**

GEMEINSAM FÜR UNSERE ERDE
IN AMAZONIEN UND WELTWEIT



Holocaust Gedenkfeier

Die zentrale Gedenkfeier in Nürnberg, die unter Federführung des evangelischen Dekanats zusammen mit der Israelitischen Kultusgemeinde, der katholischen Stadtkirche und der Stadt Nürnberg veranstaltet wird, findet am Tag der Befreiung des KZ Auschwitz 1945 statt

am Samstag, 27. Januar 2024, um 19.30 Uhr in der Reformationsgedächtnis-Kirche in Maxfeld (Berliner Platz-U-Bahn-Station Rennweg). Wir laden Sie herzlich ein, zusammen des Holocausts und seiner Opfer zu gedenken.



Wir erfüllen Wünsche

Der Wunschbaum ist mittlerweile ein fester Bestandteil der Adventszeit in unserer Gemeinde. Jedes Jahr beschenken wir sozial benachteiligten Kindern und Erwachsenen eine weihnachtliche Überraschung und zaubern ein Lächeln in viele Gesichter.

Auch in diesem Jahr freuen wir uns wieder über zahlreichen Geschenke-Spenden für **das Frauenhaus Nürnberg, das Martin-Luther-Haus und das Haus Martinsruh** (die letzten beiden gehören zur Stadtmission).

Rund **150 Wünsche** warten ab dem **01. Dezember** am Wunschbaum der Osterkirche darauf erfüllt zu werden.

So einfach kann man mitmachen:

- Anhänger aussuchen und vom Baum „abpflücken“
- Geschenk kaufen und verpacken
- Den Anhänger am Geschenk anbringen
- Geschenk in den Korb am Eingang der Osterkirche abgegeben **17. Dezember** (3. Advent)



Jetzt wird es eng: Weihnachtsbaum gesucht!

Bis zum Redaktionsschluss hat sich noch niemand bei uns gemeldet, der einen Baum auf seinem Grundstück stehen hat, den er uns als Weihnachtsbaum zur Verfügung stellt. Deshalb wird es jetzt eng: Für die Wunschbaumaktion haben wir schon zum Notprogramm gegriffen und haben den Weihnachtsbaum auf die Scheibe des Gemeindehauses gemalt.

Aber für Weihnachten in der Kirche wünschen wir uns dringend einen echten Baum. Deshalb: Wenn Sie einen Baum auf Ihrem Grundstück stehen haben, den wir für Sie sowieso fällen wollten, melden Sie sich bitte bei **Werner Salmen, Tel. 0173/390 95 43**.

Danke Ihnen! Sie retten uns das Fest!

Kennen Sie den? Lukas 2, 1–20

Weihnachten steht vor der Tür. Jesus ist geboren. Von einer Jungfrau. Wie bitte? Das Glaubensbekenntnis sagt ja, da gibt es keinen Zweifel. Die Naturwissenschaft sagt nein, das ist unmöglich. Zwei konträre Meinungen. Es gibt Fundamentalisten auf beiden Seiten. Woher wissen wir von dieser Geschichte?

Matthäus macht es knapp in Kap. 1, 20: Ein Engel beruhigt den erschrockenen Joseph, der Hl. Geist war es. Lukas weiß es genauer (1, 30–35), ein Engel erklärt der erschrockenen Maria, vom Heiligen Geist werde sie schwanger. Sonst erzählt niemand von diesem Wunder.

Paulus schreibt lapidar an die Galater: „Gott (sandte) seinen Sohn, geboren von einer Frau“.

Diese fantastische Geschichte regte viele Komponisten an, wundervolle Messen zum gleichen lateinischen Text zu komponieren, von Bach über Mozart zu Schubert und etlichen anderen bis in die Moderne. „Et incarnatus est“ gipfelt es im Gloria – er ist Fleisch geworden. Das Jesuskind ist Mensch geworden, wie wir. Das ist doch die Hauptsache!

Die Musik kennt keine Probleme mit diesen Fragen. Wollen wir es nicht ähnlich machen, Zweifel in so einer transzendenten Klangwelt aufzulösen ohne an Buchstaben zu hängen?

Am schönsten liest sich die Weihnachtsgeschichte bei Lukas im 2. Kapitel. Lesen Sie die Weihnachten doch mal Ihrer Familie vor.

Neue Weihnachtsbaumdekoration

Im letzten Jahr hat **PfarrerIn Kimmel-Uhlendorf** beim Schmücken des Weihnachtsbaumes festgestellt, dass die Strohsterne teilweise zerbrochen waren oder sehr fragil sind und nach den vielen Jahren eigentlich nicht mehr weiter zu verwenden sind. Sie hatte eine Idee: Ob vielleicht weiße Fröbel-Sterne und Gesangbuch-Engel den nächsten

Weihnachtsbaum schmücken könnten? Aber wer wird das machen? **Marianne Markl, Christa und Markus Latzke, Inge Brückner** und **Soraya Eitmann** waren mit Freude dabei und haben (seit dem Frühling) **120 Fröbelsterne** und **100 Gesangbuch-Engel** gebastelt.

Inge Brückner



Letztes Jahr sind **PfarrerIn Kimmel-Uhlendorf, Sandra Werner-Horter** und **Sandra Marquardt** auf die Leiter geklettert und haben den Baum geschmückt.

Danke an alle, die so lange mit so viel Hingabe das Schmücken des Baumes übernommen haben: **Georg Darlapp, Günter Finger, Willi Herzog** und **Werner Salmen**.



Für die **über hundert** Fröbelsterne und vielen Gesangbuchengel sagen wir tausend Dank an **Inge Brückner, Soraya Eitmann, Marianne Markl, Christa und Markus Latzke**. Wir freuen uns schon sehr auf den neuen Glanz, in dem der Weihnachtsbaum in diesem Jahr erstrahlt!

Unser Jugendforum – der Vorsitzende Tobias Kölbel schreibt:

Seit 15 Jahren bin ich jetzt schon in unserer Jugend tätig und davon darf ich auch schon seit einiger Zeit dem Jugendforum – so heißt unser Jugendausschuss – beiwohnen. Hier bin ich und sind wir seit Jahren für die Belange der Jugend zuständig und treffen Entscheidungen.

In den letzten Jahren wurde ich schon als stellvertretender Vorsitzender gewählt und hatte auch innerhalb der Amtszeit nachrückend den Vorsitz übernommen.

Nun freue ich mich umso mehr, dass mir wieder das Vertrauen geschenkt wurde und ich nun für die nächsten zwei Jahre als Vorsitzender gewählt wurde. Und ich möchte nochmal **DANKE** sagen an das seit Juli gewählte Jugendforum.



Liebe Strick- und Häkelfreunde,



seit **September**, kann auch diesem schönen und entspannenden Hobby in der Osterkirche Worzeldorf in geselliger Runde nachgekommen werden.

Wir treffen uns **um 19.00 Uhr im Gartenzimmer** in der Osterkirche. **Bis ca. 21.00 Uhr** kann gestrickt, gehäkelt und gequatscht werden.

Jede:r ist willkommen, Neueinsteiger:innen, Fortgeschrittene oder Profis. Ich freue mich auf

eine bunte Mischung aus Erfahrungen und auf viele verschiedene Projekte.

Bitte Material und Werkzeug (evtl. Anleitung) für das Projekt das gestaltet werden soll selbst mitbringen.

Anmeldung bei **Ursula Poppenhagen** **Tel. 0171/44 20 162** oder einfach mal vorbeikommen.

Ergänzung zum Artikel Treff JA

Der Treff JA wurde unter der Initiative von **Pfr. Andreas Grabenstein** und durch Beratung der **Gemeindeakademie Rummelsberg** ins Leben gerufen.

Neben den beiden Erwähnten waren **Pfr. Hans Bosch, Hans-J. Dörr, Werner Engelhardt, Gisela Hacker, Veronika Rödel, Anneliese Schleicher, Marita Schoepke** und **Marlene Schulze** u.a. Gründungsmitglieder. Um das nötige Rüstzeug zur Gestaltung von Einladungen, zur Auswahl von Themen

und Referenten zu erhalten, besuchten Mitglieder des Teams mehrfach Seminare in Rummelsberg.

An Wochenendtreffen wurden Themen, Redner und Kontaktpersonen festgelegt. Mit **ca. 120** persönlichen Einladungen und durch Veröffentlichungen startete der Treff JA sein jeweils 1/2-jähriges Programmangebot.

Marlene und Klaus Schulze

Gottesdienste

Zeit	Gottesdienst	Liturg/-in
Sonntag, 26.11. (Ewigkeitssonntag)		
18.00	Gottesdienst mit Segnung und danach Kirchenkaffee	Mages
Sonntag, 03.12. (1. Advent)		
9.30	Gottesdienst mit Abendmahl	Kimmel-Uhlendorf
Sonntag, 10.12. (2. Advent)		
9.30	Gottesdienst für Groß und Klein mit dem Kindergarten Herpersdorf	Mages und Team
Sonntag, 17.12. (3. Advent)		
9.30	Gottesdienst (danach Konfi-Brunch mit Pfarrerin Mages)	Kimmel-Uhlendorf
19.00	Ökumenisches Friedensgebet in CC	Team
Sonntag, 24.12. (4. Advent, Heiligabend)		
10.00	Gottesdienst im Seniorenheim Barlachstraße	Mages
10.45	Gottesdienst im Seniorenheim An der Radrunde	Mages
15.00	Schatzsucher-Weihnachtsgottesdienst	Team/Mages
16.30	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Mages
18.00	Christvesper	Kimmel-Uhlendorf
23.00	Christmette	Kimmel-Uhlendorf
Montag, 25.12. (1. Weihnachtsfeiertag)		
17.00	Gottesdienst	Kimmel-Uhlendorf

Zeit	Gottesdienst	Liturg/-in
Dienstag, 26.12. (2. Weihnachtsfeiertag)		
9.30	Gottesdienst mit Abendmahl	Mages
Sonntag, 31.12. (Altjahresabend/Silvester)		
17.00	Gottesdienst	Mages/Dorothea und Jonathan Roller
Samstag, 06.01. (Epiphania)		
16.15	Fackelwanderung im Steinbrüchlein (siehe S. 8)	Kimmel-Uhlendorf/Deter
Sonntag, 07.01.		
9.30	Gottesdienst mit Abendmahl	Prof. Brennecke
Sonntag, 14.01.		
9.30	Gottesdienst	Kimmel-Uhlendorf
Sonntag, 21.01.		
9.30	Gottesdienst	Mages
19.00	Ökumenisches Friedensgebet in CC	Team
Sonntag, 28.01.		
9.30	Gottesdienst	NN

Kirchweih – ein Rückblick



In diesem Jahr haben wir zum ersten Mal unsere Kirchweih an Erntedank gefeiert. Und es war ein schönes Fest. Besonders gut war die Stimmung am Samstagabend. Beim Bieranstich **bedankte sich Pfarrerin Kimmel-Uhlendorf bei dem Team**, das viele Jahre lang die Kirchweih großartig organisiert und vorbereitet hat und überreichte **Claudia Büttner** und **Ingrid Xeller** für ihren unermüdlichen Einsatz Blumen und einen leckeren Frankenwein zum Feiern. **Renate Leykam** konnte an dem Abend nicht dabei sein und hat ihren Dank später erhalten. Das neue Team zeigte dann gleich, was es drauf hat: Das milde Wetter lockte viele auf den

Hof, an der DankBar gab es leckere Getränke und **Gustavo Mendoza** brachte mit seiner **Band Papa Juan** den Saal zum Tanzen. Das alles hat für die Gäste nichts gekostet. Sie wurden nur um Spenden gebeten. Das hat für gute Laune gesorgt. Und trotzdem blieb die Gemeinde nicht auf ihren Kosten sitzen – **vielen Dank an alle** dafür.

Mit großer Gelassenheit und viel guter Laune hatte das neue Team den Abend souverän in der Hand, und das nicht nur am Samstag, sondern auch am Sonntag. Dafür sagen wir **DANKE** und freuen uns auf die **Kirchweih 2024** und dann gleich wieder an **Erntedank, 05. und 06. Oktober**.

Kostenlose Unterstützung für unsere Gemeinde

Über www.bildungsspender.de/osterkirche/idee einkaufen und ohne Mehrkosten helfen. Mit einem Einkauf bei über 30.000 Partner-Shops und Dienstleister:innen kann man ohne Mehrkosten und ohne Registrierung unterstützen – egal ob Mode, Technik, Büromaterial oder Reisen. Einfach Einkäufe zugunsten des Spendenprojekts auf der Webiste starten, unter „Suche

nach Einrichtung“ die Postleitzahl 90455 eingeben und dann Osterkirche auswählen. Damit der Umweg über die Website nicht vergessen wird, gibt es die Browsererweiterung „Shop-Alarm“, eine App und vieles mehr. Kaufen Sie gerne – falls möglich – vor Ort ein, um lokale Geschäfte zu unterstützen!

Soraya Eitmann

Frühjahrssammlung 2024 Wenn die Schulden über den Kopf wachsen ...

Rund **6 Mio. Menschen über 18 Jahre** sind in Deutschland überschuldet, davon ca. 660.000 in Bayern. Arbeitslosigkeit, niedriges Einkommen, gescheiterte Selbständigkeit, Krankheit, Tod des Partners oder Trennung sind die häufigsten Ursachen für den Weg in die Schuldenspirale.

In Nürnberg unterhält der Diakonieverein Gostenhof-Leyh eine Beratungsstelle im Gemeindehaus Dreieinigkeitt. Auch die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) der Stadtmission hilft hier weiter. Im Vordergrund stehen die Existenzsicherung und die Hilfe zur Überwindung der sozialen und psychischen Folgen der Überschuldung.

Helfen Sie uns diese wichtigen Angebote vor Ort, aufrechtzuerhalten und auszubauen. Herzlichen Dank!

Spendenkonto Diakonie im Dekanat
(Stadtmission Nürnberg)
IBAN: DE 36 5206 0410 0702 5075 01
BIC: GENODEFIEK1
Evangelische Bank
Stichwort: Frühjahrssammlung

20% der Spenden an die Kirchengemeinde verbleiben in der Kirchengemeinde für die diakonische Arbeit vor Ort.

45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Info- und Werbematerial finanziert.



Schön, dass du da bist –

unter dieser Überschrift haben wir Sie im Oktober angeschrieben und darum gebeten, die Gemeinde mit Ihrer Spende zu unterstützen. Und Sie sind unserer Bitte mehr als großzügig nachgekommen: Bis zum Redaktionsschluss sind bei uns Ihre Spenden in Höhe von **14.250,06 €** eingegangen – und das trotz aller Inflation, Rezession, trotz aller Krisen und Ängste, die uns derzeit auf der Seele liegen.

Vielen lieben Dank Ihnen dafür!

Mit Ihrer Unterstützung können wir jedes Jahr die 25.000€ Schulden bezahlen, die wir aus dem Sanierungs- und Neubauprojekt zu stemmen haben. Und wir können ein lebendiges Miteinander in der Gemeinde ermög-

lichen. Das braucht viel Geld, das man nicht so leicht sieht: Kosten für Heizung, Reinigung und Personal, für Papier, Kaffee und Blumen. Die haben wir in der Osterkirche alle zur Verfügung – dank Ihrer Unterstützung. Danke Ihnen dafür und: **Schön, dass Sie da sind. Ohne Sie würde uns etwas fehlen!**

PS: Ein dickes Dankeschön geht auch an alle, die Patenschaften für die Glocke im Kindergarten Gaulnhofen übernommen haben. Dank Ihrer Hilfe können wir die Rechnung für die Reparatur mit 841,35€ unterstützen.

Beate Kimmel-Uhlendorf

Aktueller Spendenstand:

522.165,28 €

von 555.500,00 €

inkl. Kirchgeld 2013 und 2015

Spendenkonto: 23 56 368

BLZ 760 695 59

(VR Bank Nürnberg)

IBAN DE14 7606 9559 0002 3563 68

BIC GENODEFINEA

Freude und Trauer aus der Gemeinde

Taufen:

Jakob Pichlmaier aus Worzeldorf
Noah und Paul Mages aus Worzeldorf

Trauungen:

Michael und Jule Petschk, geb. Hörchner aus
Herpersdorf

Bestattungen:

Klaus Kreitinger, 73 Jahre, aus Gaulnhofen
Anneliese Kreitinger geb. Teichmann, 87 Jahre,
aus Gaulnhofen
Ewald Gerber, 80 Jahre, aus Worzeldorf
Dieter Grießl, 76 Jahre, aus Herpersdorf
Erich Landsleitner, 84 Jahre, aus Weiherhaus
Friedrich Weiß, 92 Jahre, aus Worzeldorf
Norbert Becker, 81 Jahre, aus Gaulnhofen



*Berücksichtigt wurden alle Termine
zwischen 06. September und 06. November

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Senioren, Frauen, Männer

Vorlesen

Jeden 2. Montag im Monat, 15.00 Uhr:
liest Katharina Hofmann Geschichten
vor – im Kleinen Laden

Frauentreff

Donnerstag 14. Dezember, 19.30 Uhr:
Alle Jahre wieder unsere Weihnachtsfeier
mit Geschichten und Gedichten, dem
Nikolaus und wie immer mit „Wichteln“
Donnerstag 18. Januar, 19.00 Uhr:
Gisela Nitschke, Tel. 0911/88 29 80

Meditationsgruppe

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr
1. Stock des Gemeindehauses,
Inge Brückner, Tel. 0911/88 31 43

Tanzen im Sitzen und kleine Gedächtnisspiele

montags 15.00–16.00 Uhr
im Gemeindehaus
Brigitte Schmidt, Tel. 0911/88 01 78

MontagsMänner

Jeden 2. Montag im Monat, 10.00 Uhr
im Kleinen Laden
Jochen Eitmann, Tel. 0911/88 33 92
Alfons Schön, Tel. 0911/88 22 95

Seniorengymnastik

freitags 9.30 Uhr im Gemeindesaal:
Im Gemeindehaus
Ulla Mühlenbrock, Tel. 0911/88 82 80
Waltraud Meiler, Tel. 0911/88 36 52

Seniorenachmittag

14. Dezember, 14.00 Uhr
Adventsfeier mit den Kindern
des Kindergartens Herpersdorf,
Frau Katharina Hofmann und
ihren Märchen
16. Januar: (Wegen des Themas,
bitte auf die Aushänge achten!)
Birgit Machner, Tel. 0172/887 64 26

Gespräche

Bibel im Gespräch

**vierzehntägig immer mittwochs,
19.00 Uhr** im Gartenzimmer des
Gemeindezentrums, **13. Dezember,
10. Januar, 24. Januar**
Beate Kimmel-Uhlendorf,
Tel. 0911/88 25 02

Hauskreis

Vierzehntägig nach Vereinbarung
Markus Latzke, Tel. 0911/88 80 58

Große Gespräche im Kleinen Laden

Jeden 2. Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr
im Kleinen Laden
Brigitte Schön, Tel. 0911/88 22 95

Treffs

Internationale Tänze

montags, 16.30–18.00 Uhr
mit Brigitte Schmidt, Tel. 0911/88 01 78
mittwochs, 16.30–18.00 Uhr
mit Monica Becker, Tel. 0911/88 35 42
jeweils im Gemeindehaus der Osterkirche.

Wandergruppe

Bitte auf Aushang achten.

Literaturkreis

**Jeden 2. Dienstag im Monat,
19.00 Uhr** im Kleinen Laden
Gerhard Frühauf, Tel. 09128/407 09 94
Hilde Meckel, Tel. 0911/88 36 61

Rommé und Canasta:

Jeden 1. Mittwoch im Monat
Gemeindehaus der Osterkirche
15.30 bis ca. 18.30 Uhr
Helga Krimbacher, Tel. 0911/88 33 65

Geschichtswerkstatt

Donnerstag 14. Dezember, 17.00 Uhr:
**Das ehemalige Reichsparteitags-
gelände, damals und jetzt**
Referent: Dr. Alexander Schmidt
Historiker vom Dokumentationszentrum
**Die gewohnte Veranstaltung im Januar
muss leider entfallen**



Kinder, Familien, Jugend

Schatzsucher-Gottesdienst

24. Dezember: Heiliger Abend, 15.00 Uhr
14. Januar, 11.00 Uhr in der Osterkirche
Margarete Wagner, Tel. 0911/490 51 19

Jugendforum

Tobias Kölbl, Tel. 0177/791 95 74

Kinderdisko

01. Dezember/22. Dezember/26. Januar:
(jeweils **ab 18.00 Uhr** im Jugendkeller
der Osterkirche)

Musik

Gospelchor

dienstags 20.00–22.00 Uhr in der Kirche
Renate Ellrodt-Weisser, Tel. 0911/88 35 32

Vokalensemble Cantus Domino

donnerstags 19.45–21.15 Uhr
(in der Schulzeit), in der Kirche
Dr. Joachim Roller, Tel. 09129/28 57 11

Posaunenchor

dienstags 19.30–21.00 Uhr
im Gemeindehaus
Margit Heinritz, Tel. 0911/88 81 47

So erreichen Sie uns

Evang.-Luth. Pfarramt Nürnberg-Worzeldorf/ Osterkirche

An der Radrunde 109, 90455 Nürnberg
Tel. 0911/88 25 02, Fax 0911/88 82 25
pfarramt.worzeldorf@elkb.de
www.osterkirche.de

Sekretärin:

Elfriede Bühler

Ehrenamtliche Mitarbeiterin:

Esther Raab

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 9.00–12.00
Mittwoch 15.00–17.30

Bankverbindung:

VR-Bank Nürnberg
BLZ 760 695 59
Konto 23 56 368
IBAN DE14 7606 9559 0002 3563 68
BIC GENODEFINEA

1. Pfarrstelle

Beate Kimmel-Uhlendorf

An der Radrunde 109, 90455 Nürnberg
Tel. 0911/88 25 02, Fax 0911/88 82 25
beate.kimmel-uhlendorf@elkb.de

2. Pfarrstelle

Stephanie Mages

Zum Klösterle 21, 90455 Nürnberg
Tel. 0911/88 47 85
stephanie.mages@elkb.de

Kantor

Dr. Joachim Roller

Tel. 09129/28 57 11
joachim.roller@elkb.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands

Gabriele Friess-Sommer

gabriele.friess-sommer@elkb.de

Evang. Kindertagesstätten der GgK – Gemeinnützige Gesellschaft für evang. Kinder- gärten im Nürnberger Süden

Gesamtleitung:

Elke Kraus

Barlachstraße 10, 90455 Nürnberg
www.ggk-kitas.de
Tel. 0911/23 96 04 0
gesamtleitung@ggk-kitas.de

Evang. Kindertagesstätte Herpersdorf

Antje Schulz

Wilhelm-Rieger-Straße 21,
90455 Nürnberg
Tel. 0911/23 96 03 8
herpersdorf@ggk-kitas.de

Evang. Kindertagesstätte Gaulnhofen

Sandra Werner-Horter

Friedberger Straße 30, 90455 Nürnberg
Tel. 0911/88 30 09
gaulnhofen@ggk-kitas.de

Evang. Kindertagesstätte Worzeldorf

Andrea Runte

Worzeldorfer Hauptstraße 8,
90455 Nürnberg
Tel. 0911/88 38 60
worzeldorf@ggk-kitas.de

Waldstrolche – Der Vorkinder- garten im Steinbrüchlein

Ute Wild

Barlachstraße 10, 90455 Nürnberg
Tel. 0151/50 75 04 24
www.waldstrolche-steinbruechlein.de
waldstrolche@ggk-kitas.de

Evang. Kindertagesstätte Falkenheim

Tanja Schiedermaier

Gersweilerstraße 1, 90469 Nürnberg
Tel. 0911/80 19 43 02
falkenheim@ggk-kitas.de

Sozialzentrum der Diakonie

Barlachstraße 10, 90455 Nürnberg
Tel. 0911/98 87 69 09
info@sozialzentrum-diakonie.de
www.sozialzentrum-diakonie.de

Hausmeister

Werner Salmen

Tel. 0173/39 09 54 3

Freunde der Osterkirche e.V.

An der Radrunde 109, 90455 Nürnberg
Tel. 0911/88 25 02
info@freunde-der-osterkirche.de
www.freunde-der-osterkirche.de

Bankverbindung

Sparkasse Nürnberg
BLZ 760 501 01
Konto 542 67 62
IBAN DE45 7605 0101 0005 4267 62
BIC SSKNDE77

Impressum

Osterkirche

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Nürnberg-Worzeldorf

Redaktionsleiterin / V. i. S. d. P.:

Pfarrerin Stephanie Mages
Zum Klösterle 21, 90455 Nürnberg
Tel. 0911/88 47 85, Fax 0911/88 82 25
stephanie.mages@elkb.de
www.osterkirche.de

Wenn auch Sie unseren Gemeindebrief
bereichern wollen mit einem Artikel, dann
können Sie diesen gerne schicken an:
stephanie.mages@elkb.de

Layout:

KonzeptQuartier® GmbH



Druck:

Onlineprinters, Fürth
Auflage: 2.500 Exemplare

Redaktionsschluss für die Ausgabe

Februar/März 2024 ist am 05.01.2024.

Später eingehende Beiträge können aus
redaktionellen Gründen nicht mehr veröffent-
licht werden.

Trauerwege sind individuell.
Wir helfen Ihnen, Brücken zu bauen.

Johannes-Brahms-Straße 25 Spitalberg 4
Nürnberg-Katzwang Schwabach
Tel. 09122 - 160 14 **Tel. 09122 - 160 14**

Nürnberger Straße 25
Wendelstein
Tel. 09129 - 90 73 30

BESTATTUNGSINSTITUT
sigrun alter
www.bestattungsinstitut-alter.de

Flower Power

Floristik · Keramik Kunstgewerbe

Moderne Floristik für jeden Anlass

An der Radrunde 149 · 90455 Nürnberg-Herpersdorf · Tel. 09 11/88 27 86

Mitglied im Gewerbeverein
9045 XNBG

Wir haben freie Kapazitäten



Diakonie
Sozialzentrum der Diakonie

BETREUUNG ZUHAUSE

Unsere Betreuung Zuhause bietet stundenweise Hilfe im Alltag an. Sie entlastet dabei Menschen im Haushalt, bietet Unterhaltung in Form von Besuchen, Ausflügen und einer liebevollen Betreuung.

Telefonnummer: 0911 639050 www.aufbluen.de



Bäckeri Gungel

Wir freuen uns, Euch ab Dienstag 09.01.24 wieder bei uns begrüßen zu dürfen.
Euer lecker schmecker Gugelbäcker Team

Am **24.12.23** und **27.12.23** haben wir geschlossen.
Vom **31.12.23** bis einschließlich **08.01.24** gönnen wir unserem fleißigen Team und uns noch einem turbulenten Jahr ein wenig Erholung.

Unser Weihnachts und Silvester Schmankeerl

10%
auf Ihre vorbestellte Backwaren
an den Samstagen 23. und 30.12.23

Instagram: [baekerei_gungel](https://www.instagram.com/baekerei_gungel)
Telefon: 0911 882544



Rechtsanwältin Gabriele Friß-Sommer

Theodorstr. 2a, 90489 Nürnberg
0911 552 443; www.gfs-recht.de

Erbrecht, Generalvollmachten, Testamentsvollstreckung, Betreuungen, Sozialrecht, Verkehrsrecht, Mietrecht






Gislinde Kallenbach
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für
Familienrecht



ARBEITSRECHT
FAMILIENRECHT
ERBRECHT
WETTBEWERBSRECHT
INTERNETRECHT
MARKENRECHT
MEDIATION

KANZLEI KALLENBACH
Rechtsanwälte
Fachanwälte für Familienrecht
Telefon (0911) 66 077 07

Rothenburger Straße 241
90439 Nürnberg
info@kanzlei-kallenbach.de
www.kanzlei-kallenbach.de




Im **Trauerfall** sind wir **Tag und Nacht**
für Sie erreichbar **0911 221777**



Beratungszentrum Spitalgasse 1
90403 Nürnberg

Vorsorgetelefon
0911 231 8508

www.bestattungsdienst.de



Tag und Nacht
Telefon (0 91 22) 8 18 13
Fax: 0 91 22 / 7 11 73
E-Mail: info@bestattungen-peine.de

90453 Nürnberg-Katzwang, Katzwanger Hauptstr. 18
91126 Schwabach, Weingäßchen 6
90530 Wendelstein, Nürnberger Straße 20a

Qualifiziertes, fachgeprüftes Unternehmen
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung




Mit Herz und Verstand aus einer Hand

Gesunde Zähne sind unsere Leidenschaft.

- ✓ Behandlung auf Augenhöhe
- ✓ Freundliches und zuvorkommendes Team
- ✓ Innovative und sanfte Zahnmedizin



Zahnarztpraxis Dr. Raab & Raab
An der Radrunde 160 | 90455 Nürnberg-Herpersdorf
Telefon 0911 880288 | zahnärzte-raab.de

Praxis für Physiotherapie – Stefan Siepen

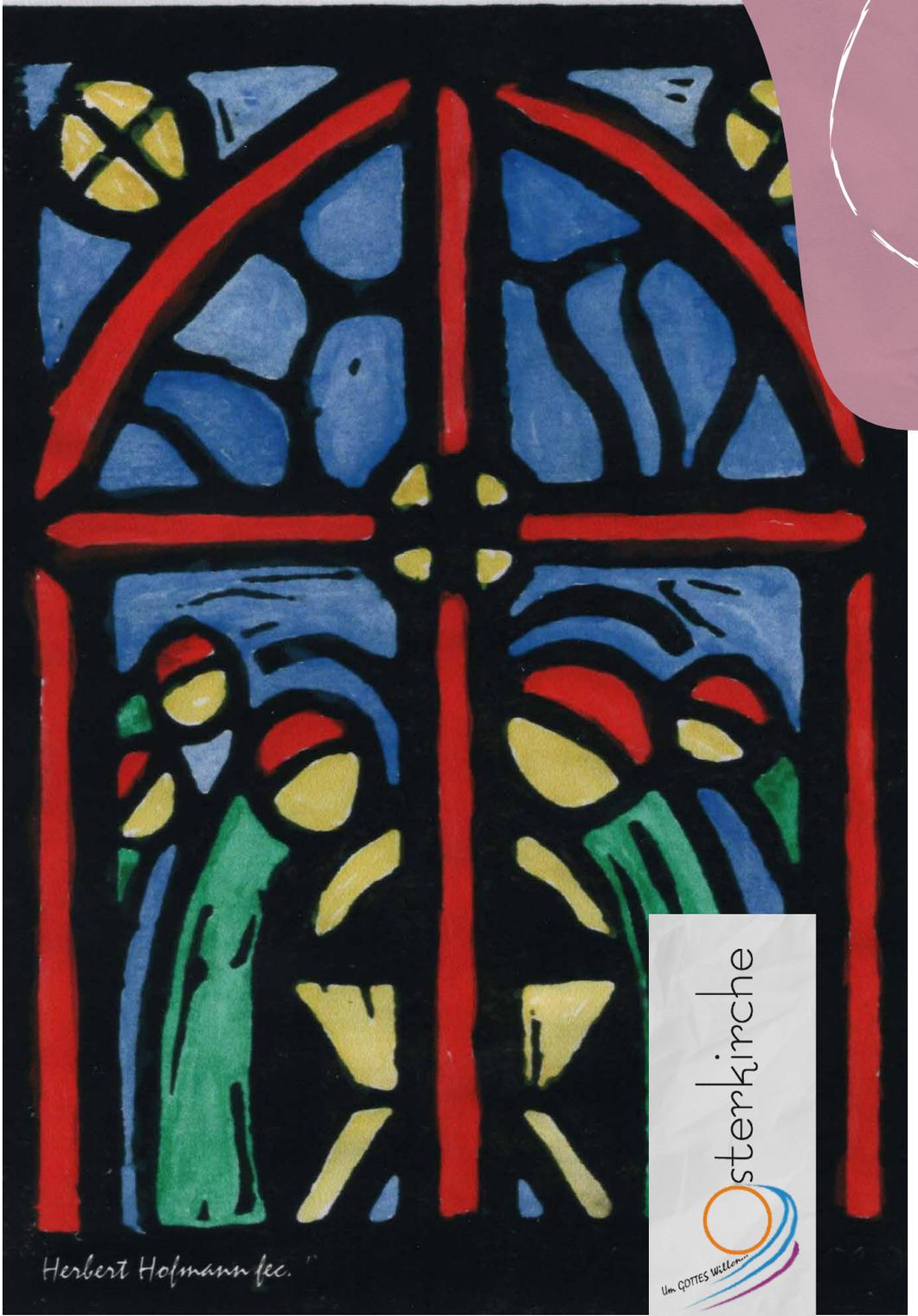
Wiesengrundresidenz
Marperger Str. 16 a

Tel.: 0911-9883281
Mobil: 0178-4016685

Wir bieten folgende Leistungen:

- Krankengymnastik
- Rückenschulen
- Massagen
- Schlingentisch
- Fango
- Wärmetherapie
- Magnetfeldtherapie
- Klangwellentherapie
- Elektrotherapie
- KG-Gerät

| Hausbesuche | alle Kassen | Termine nach Vereinbarung |



Herbert Hofmann fec.

Osterkirche



Um GOTTES Willen